

13/T/III

XAAZ-21774

ÖSTERREICH

AG

28.6.1949 (9/1983)

28 June 1949

Betr.: "SPINNE"

Zeit des Vorgangs: Gegenwart  
Durchgang bei Res: 24.6.1949  
Eingang bei 6500 : 27.6.1949

DECLASSIFIED AND RELEASED BY  
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY  
SOURCES METHODS EXEMPTION  
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT  
DATE 2000 2006

13/6500/6732/6762

Vorbemerkung: Die folgende Meldung ist eine Richtigstellung bzw. eine Ergänzung zu dem Bericht "Die Haltung der ehemaligen Nationalsozialisten gegenüber dem VdU in Tirol" vom 20.6.1949-9/1948-13/T/P.

In dem obenbezeichneten Bericht war auf Seite 2 angemerkt worden, dass die Nachrichten- und Vertrauensmänner-Organisation "Spinne" in die Österreich-Gruppe des nachrichtendienstlichen Komplexes Dr. Wilhelm HÖTTLS eingebaut sei, es habe noch nicht ermittelt werden können, ob sie der "Organisation Ko" angehöre oder ihr gleichgeordnet sei.

Aus jüngsten Äußerungen Erich KERNMEYERS scheint nunmehr mit einem hohen Grad von Wahrscheinlichkeit hervorzugehen, dass die "Spinne" von der Österreich-Gruppe der ND-Organisation HÖTTLS und von der "Organisation KO" nicht verschieden ist; "Organisation Ko" und "Spinne" sind offenbar nur verschiedene Ausdrücke für dasselbe, nämlich die Österreich-Gruppe Dr. HÖTTLS. Die Bezeichnung "Spinne" stammt von KERNMEYER, der sie anfangs wohl nur vergleichsweise gebrauchte; sie wurde aber vom engsten Kreis seiner Mitarbeiter wegen ihrer bildhaften Einprägsamkeit übernommen. KERNMEYER ist gegenwärtig bemüht, den Gebrauch dieses Ausdrucks nach Möglichkeit wieder zu unterbinden, da er von befreundeter Seite darauf aufmerksam gemacht wurde, dass diese Bezeichnung an sich schon von jedem Staatspolizisten und Untersuchungsrichter als Beweis für staatsgefährliche Absichten, Neonazismus oder wenigstens Geheimbündelei qualifiziert werden müsse.

Für die politische Betätigung der "Spinne" im Sinn des VdU und gegen den Anschluss ehemaliger Nationalsozialisten

LS COPY

Am FI

9/1983

-2-

an die ÖVP ist in erster Linie Erich KERNMEYER verantwortlich, daneben der auch in obenbezeichnetem Bericht genannte und charakterisierte frühere Gauinspekteur der NSDAP in Oberösterreich Stefan SCHACHERMEYER, ein besonders erbitterter ÖVP-Gegner. Dr. HÖTTL war anfangs mit dieser Linie zweifellos vollkommen einverstanden und hat sich selbst um die Herstellung enger Verbindung mit Dr. KRAUS und den VdU bemüht; heute distanziert er sich aber sichtlich von einer solchen, wie er jetzt sagt, einseitigen Festlegung. Sein sich immer deutlicher abzeichnender Gegensatz zu KERNMEYER scheint auch durch Meinungsverschiedenheiten, in diesem Punkt verursacht zu sein.

402 298

KM